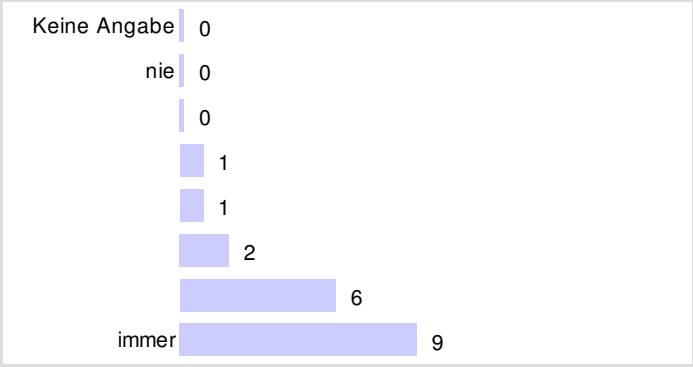
WS 2007/08

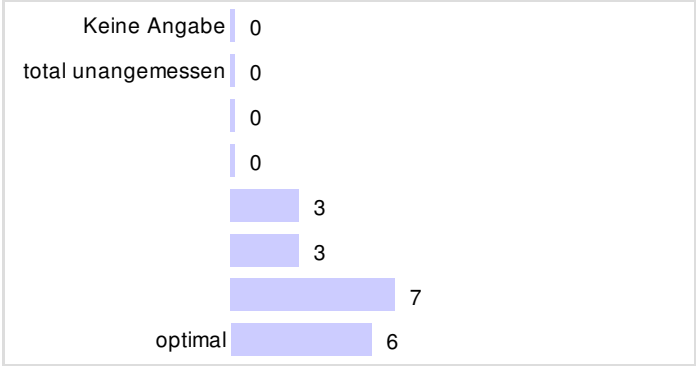
Grundlagen der Algorithmischen Geometrie

Dozent(en): Rolf Klein

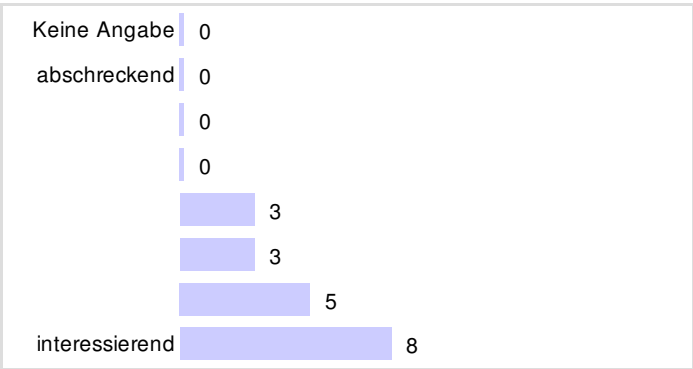
Wie regelmäßig hast du die Vorlesung besucht?



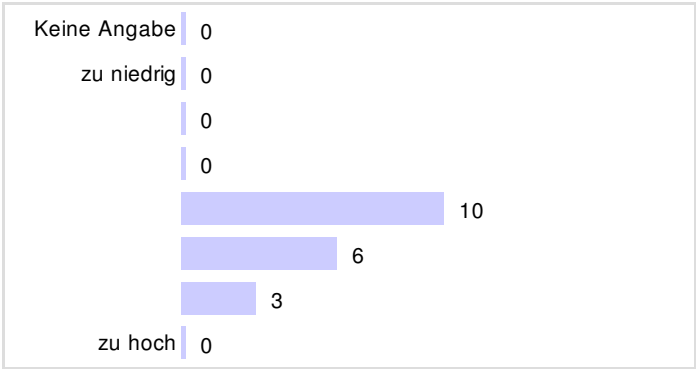
Entspricht der Raum deinen Anforderungen bzgl. Ausmaßen und Akustik?



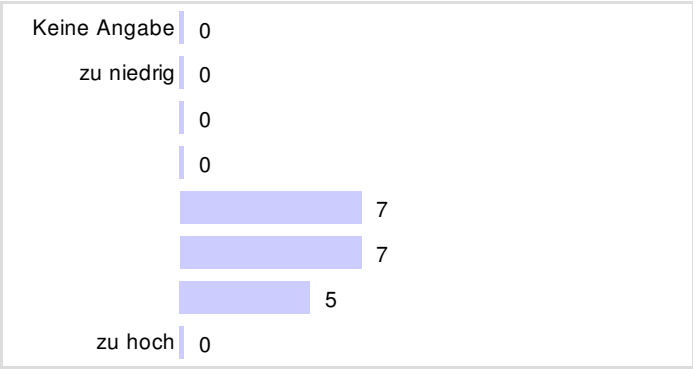
Wie hat die Vorlesung auf dein Interesse am Fachgebiet gewirkt?



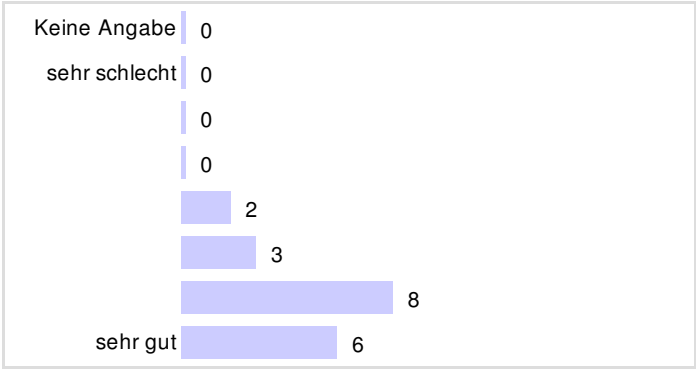
Wie beurteilst du den Stoffumfang der Vorlesung?



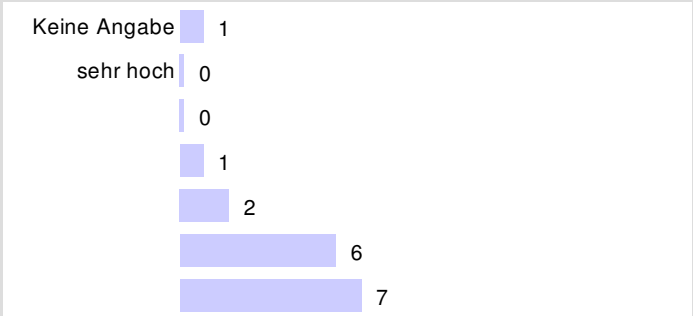
Wie beurteilst du den Schwierigkeitsgrad der Vorlesung?



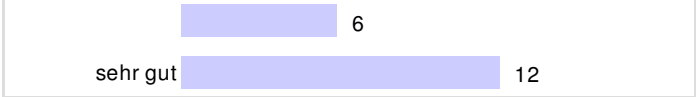
Konntest du in der Vorlesung einen roten Faden erkennen?



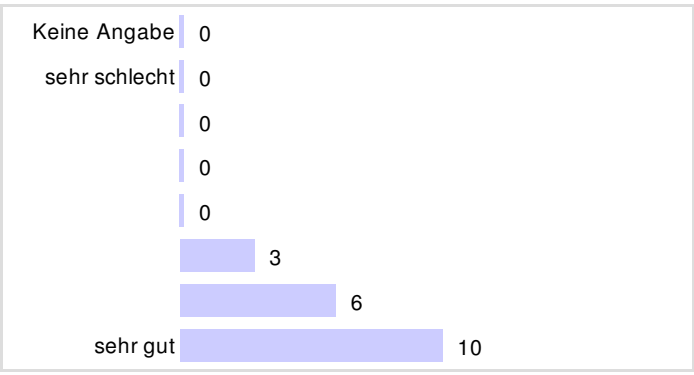
Wie hoch war der Geräuschpegel in der Vorlesung?



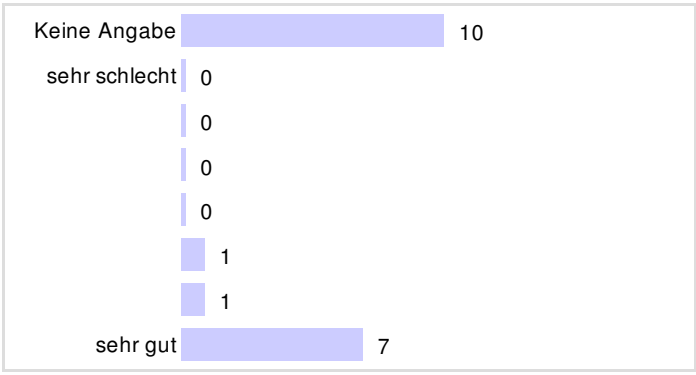
Die Deutlichkeit / Verständlichkeit der Aussprache des Dozenten ist



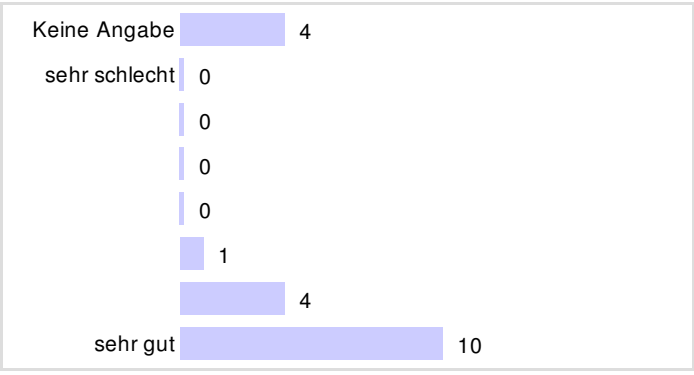
Die Lesbarkeit / Übersichtlichkeit von Tafelbild / Folien etc. ist



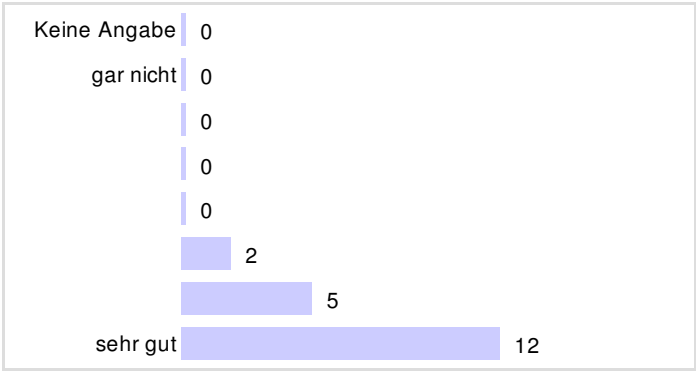
Wie gut fandest du ein eventuell ausgegebenes Skript?



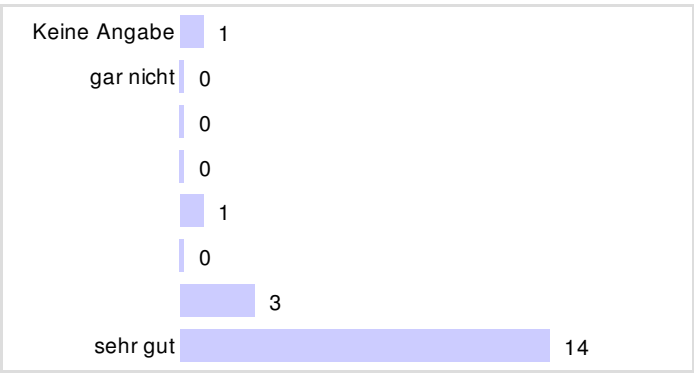
Wie gut sind die Literaturangaben?



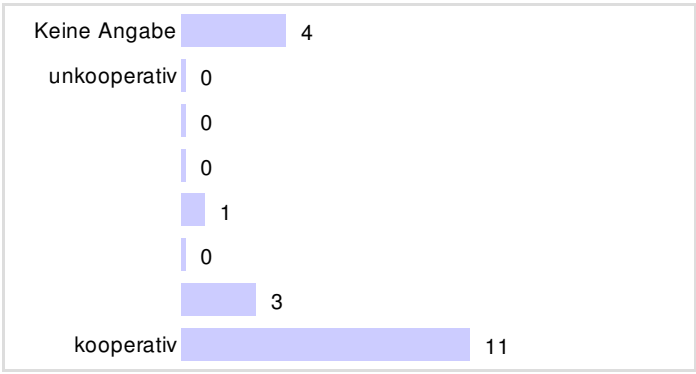
Die Veranschaulichung des Stoffes durch Beispiele erfolgt



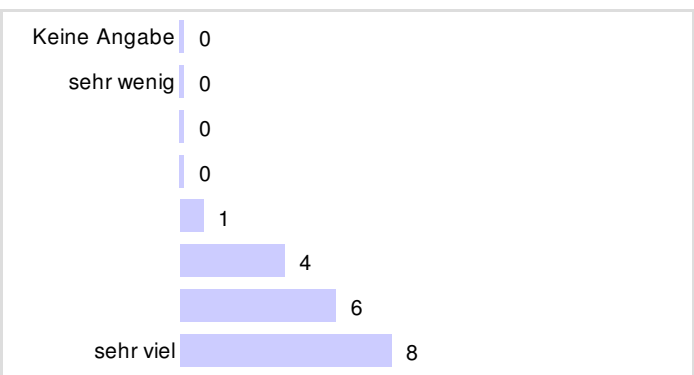
Wie geht der Dozent auf Zwischenfragen in der Vorlesung ein?



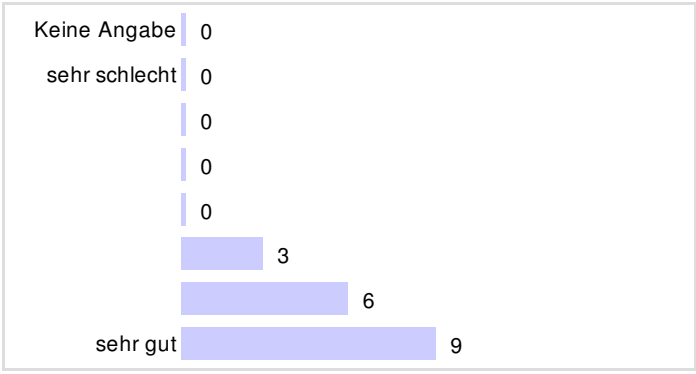
Wie reagiert der Dozent auf Kritik?



Hast du das Gefühl in der Vorlesung etwas gelernt zu haben?

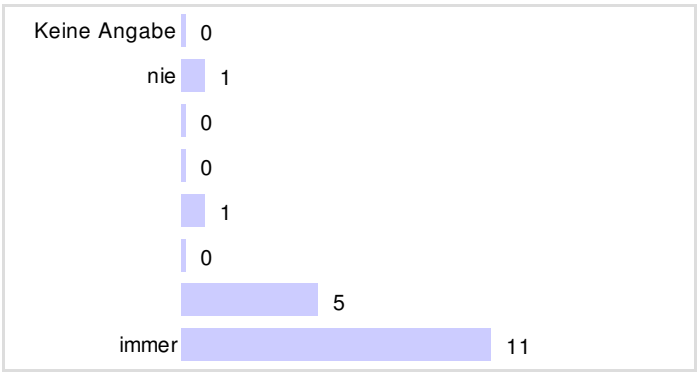


Gesamtnote für die Vorlesung (ohne die Übungen)

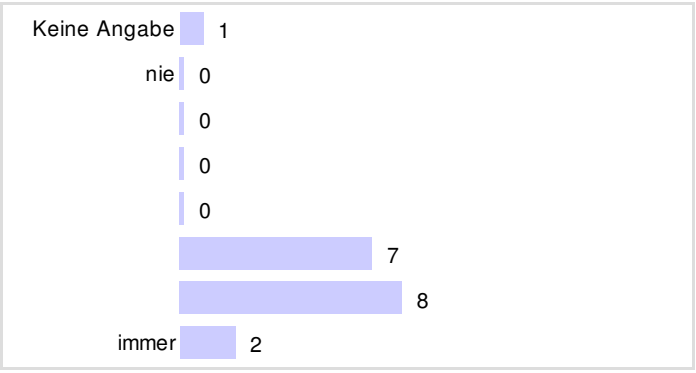


Wurden Übungen zu der Vorlesung angeboten?

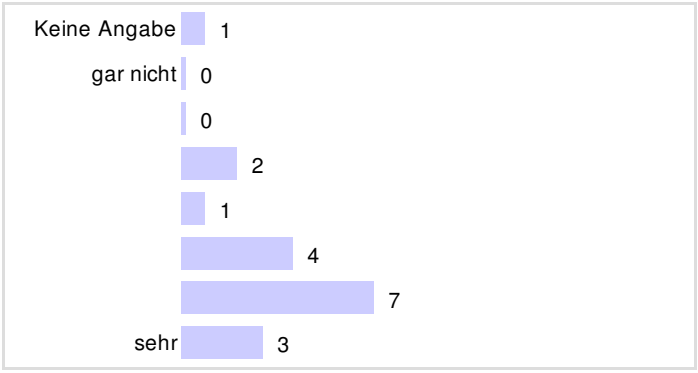
Wie regelmäßig hast du die Übungen besucht?



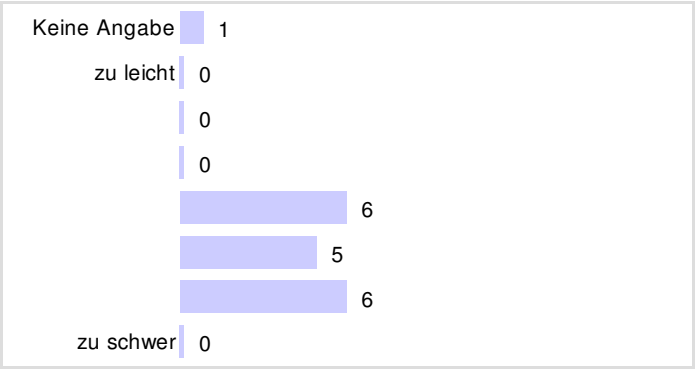
Waren die Übungsaufgaben klar und verständlich formuliert?



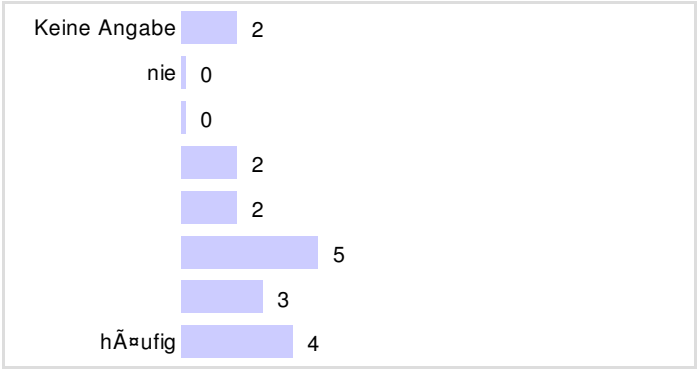
Unterstützen die Übungsaufgaben dein Verständnis des Stoffes?



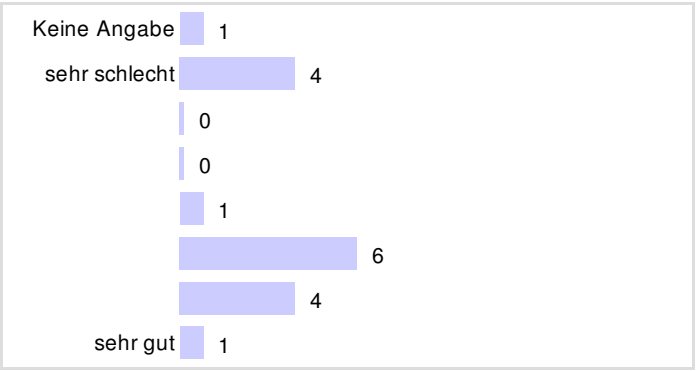
Wie beurteilst du den Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben?



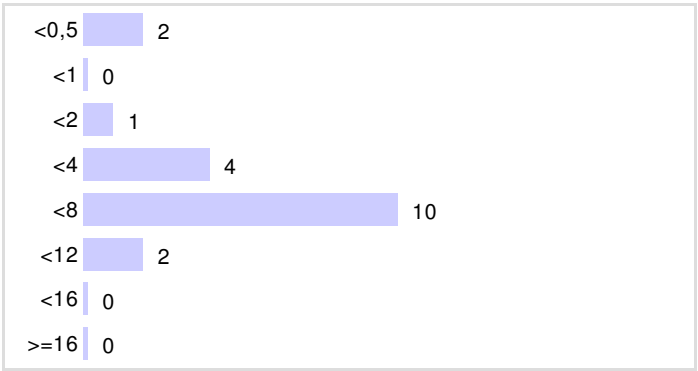
Die Studierenden werden zu selbständiger Arbeit angeregt und dabei unterstützt.



Gesamtnote für die Übungen (ohne die Vorlesung)

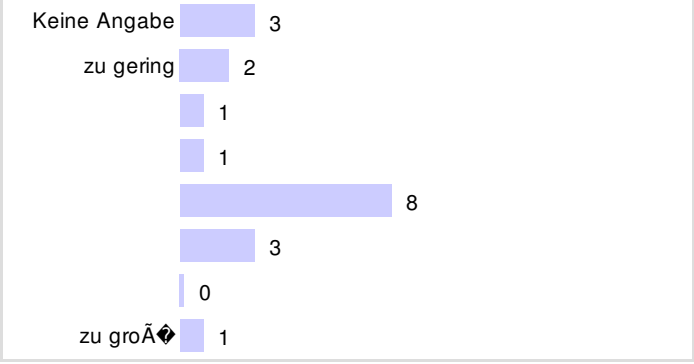


Wieviele Stunden im Durchschnitt pro Woche verwendest du für das Nachbearbeiten der Vorlesung und Bearbeiten der Übungen sowie sonstige Arbeiten dafür?



Hältst du diesen Zeitaufwand für angemessen?

In welchem Studiengang studierst du Informatik?



Welche weiteren Dinge möchtest du zu dieser Vorlesung sagen?

Die Vorlesung war spitze. Leider kann man das von den Übungen nicht behaupten. Die Aufgaben wurden nur sporadisch erklärt und man hat überhaupt nicht gelernt, wie man bestimmte Dinge aufschreiben soll (z. B. in Hinblick auf die Klausur). Eine Abgabe der Aufgaben und eine Korrektur durch den Tutor wäre deutlich besser gewesen. So sind viele Fehler unentdeckt geblieben...

Schöne Vorlesung. Kann sie nur empfehlen!

Eine der besten Vorlesungen, die ich bei der Informatik bis jetzt gehört habe. Das begleitende Buch vom Prof. Klein ist zwar ein Pflichtkauf, denn ohne ist es schon etwas schwieriger sich den Stoff zusammen zu tragen, aber da das Buch sehr gut und verständlich geschrieben ist, handelt es sich hierbei um eine gute Investition. Zum Stoff kann man nicht weiter viel sagen. In der Vorlesung wird der Stoff von Kapitel 1 bis 5 aus dem Buch behandlet (Reihenfolge: 1,2,4,3,5) der sehr leicht nachvollziehbar ist und daher keine weiteren Schwierigkeiten verursacht. Die Übungensaufgaben wurden nicht schriftlich verlangt, statt dessen wurde jede Woche eine Liste rumgegeben und einer zum Vorrechnen ausgewählt (Zulassung bei 50% ankreuzen und 1 mal vorrechen). Das ist prinzipiell ein sehr angenehmes Verfahren, hat bei der großen Besucheranzahl (erste Vorlesung noch mehrere auf der Heizung, später dann aber nur noch größteils besetzt) den Nachteil, dass kurz gesagt: Die Montags Gruppe die Arschgruppe ist. Das ist vll verbesserungwürdig in irgend einer Art. Insgesamt eine sehr spannende und lehrreiche Vorlesung mit einem höchst Motivierten und kompetenten Dozenten!

Zu hohe Teilnehmerzahl in meiner Gruppe.

Alles in Allem eine sehr gute Vorlesung mit einem äußerst motivierten Dozenten, der den Studenten wirklich etwas beibringen möchte. Die Übungsaufgaben könnten an ein, zwei Stellen etwas deutlicher gestellt und im Schwierigkeitsgrad etwas gesenkt werden. Größter Kritikpunkt war das Übungssystem. Dadurch, dass man keine Pflichtabgaben der Übungszettel hatte, dafür aber während der Übungsstunden Aufgaben zum Vorrechnen ankreuzen musste, hatten diejenigen einen bedeutenden Vorteil, die nicht in der ersten Übung teilgenommen haben. Diese konnten sich nämlich die Lösungen von anderen Studenten geben lassen und dann verhältnismäßig "leichter" Aufgaben ankreuzen. Über den Lerneffekt dieser Art der Lösungsbeschaffung lässt sich natürlich streiten, dennoch war das bezüglich des Erreichens der Klausurzulassung denen gegenüber unfair, die in der ersten Übung saßen. Insgesamt dennoch eine sehr empfehlenswerte Vorlesung.

Sehr gut. Weiter so!

Ein didaktisch sehr gute Vorlesung die es absolut wert ist besucht zu werden, auch wenn der Stoff aus dem Buch des Dozenten komplett zu entnehmen ist. Ich hätte vorher nicht gedacht, dass ich dieses Themengebiet so interessant finden könnte. Vieles davon halte ich für wichtig und wundere mich, dass ich es zum Teil nicht schon im Grundstudium präsentiert bekommen habe (insbes. Sweep).

Auch wenn ich bisher noch keine so motivierende und spannend moderierte Vorlesung hörte wie bei Herrn Klein, so muss ich doch sagen, dass die Klausur letztendlich zu schwer war (65 von 110 Leuten fielen in der Hauptklausur durch!). Obwohl ich ganz gut mit Übung und Vorlesung zurecht kam, kassierte ich eine schlechte Diplomsnote. Klausurtipps: - Man sollte definitiv mehrere Beispielklausuren vorher durchgerechnet haben, damit man sich in solch einer Klausur schnell genug passende Algorithmen "ausdenken" kann. Auch hier galt (jetz weiß ichs auch wieder!): - Sätze mit Namen sollte man auch runterbeten können, wenn man nur den Namen hört! Und: - Wenn der Dozent einem Thema eine ganze Vorlesung widmet, ist das Thema ein mögliches Klausurthema. Auch wenn man vorher nicht weiß, was man dazu fragen soll, sollte man trotzdem den Inhalt kennen und verstanden haben... Das hätte nämlich ausgereicht. Die Übungsaufgaben haben mir oft Spass gemacht. Allerdings habe ich mich teilweise so lange mit ihnen aufgehalten, dass ich zu einer ordentlichen Nachbereitung der Vorlesung keine Zeit mehr hatte. Am Ende fehlte mir auch eindeutig Zeit, Vorlesungsinhalte (die nicht Inhalt der Übungen waren) zu rekapitulieren. Hatte ich erwähnt, dass ich dadurch eine schlechte Diplomsnote kassierte? Was an den Übungen im Nachhinein manchmal nicht so gut war, ist das mitgenommene Tafelbild der Lösung (Tipp: Lösung fordern, vom kompetenten Sitznachbarn abschreiben oder am besten: selbst gelöst haben). Die bestand manchmal nur aus ein paar Strichen und dem Kommentar "so ähnlich wie in der Vorlesung..." Mit der Kompetenz des Tutors war ich sehr zufrieden, er hat ansonsten einen super Job gemacht. Fazit: Ich würde diese Vorlesung in dieser Form Interessierten auf jeden Fall empfehlen. Zur Jagd nach einer guten Diplomsnote taugt sie meines Erachtens nicht. Dies unter Vorbehalt, die Nachklausur ist noch nicht geschrieben - die kann man ja auch absichtlich herbeiführen.

Die Klausur war sehr schwer. Ansonsten war die Vorlesung aber sehr schön, am Stil von Prof. Klein könnten sich einige andere Dozenten ein Beispiel nehmen.